

# Kieber kandidiert wieder

Die Bürgermeisterwahl in Gottenheim findet am 17. Juni statt / Wahlausschuss gewählt

**Gottenheim.** Beim Neujahrsempfang in Gottenheim am 9. Januar hatte Bürgermeister Volker Kieber nicht nur auf das Jahr 2011 zurückgeschaut. Auch einen Ausblick auf die Projekte in 2012 hatte das Gemeindeoberhaupt gegeben. Dabei hatte er auch die dieses Jahr in Gottenheim anstehende Bürgermeisterwahl erwähnt und bekannt gegeben, er wolle sich wieder zur Wahl stellen. In der jüngsten Gemeinderatssitzung in Gottenheim wurde nun der Wahltermin festgelegt. Auch der Wahlausschuss wurde gebildet.

Am Sonntag, 17. Juni, soll die Bürgermeisterwahl in Gottenheim stattfinden. Die Bewerbungsfrist für alle Kandidaten endet am 23. Mai um 18 Uhr. Bis dahin haben neben dem Amtsinhaber Volker Kieber weitere Bewerber die Möglichkeit, ihre Bewerbung um das Amt des Bürgermeisters in der Tuniberggemeinde abzugeben.

Am 31. August endet die Amtszeit von Gottenheims Bürgermeister Volker Kieber. Er war 2004, nach dem Tod des Amtsinhabers



**Volker Kieber gab bereits beim Neujahrsempfang der Gemeinde bekannt, dass er wieder als Bürgermeister von Gottenheim kandidieren will.** Foto: ma

Alfred Schwenninger, im ersten Wahlgang zum Bürgermeister von Gottenheim gewählt worden. Mit seiner offenen Art hatte Volker Kieber damals die Gottenheimer überzeugt, nach seiner Wahl war er mit Elan und Einsatzbereitschaft gestartet. Durch Bürgernähe und Innovationsbereitschaft hat er seither die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde beeindruckt. So waren unter seiner Regie das Gewerbegebiet erweitert und ein neues Wohn-

gebiet erschlossen worden. Die Einführung des Weihnachtsmarktes und die Gründung des Gewerbevereins gehen auf Initiativen des Bürgermeisters zurück. Die Verlagerung des Sportgeländes und umfangreiche Straßen- sowie Kanal-sanierungen wurden ebenfalls unter Bürgermeister Kieber in Angriff genommen und abgeschlossen. Auch im Bereich Kinder- und Jugendarbeit konnte in den vergangenen acht Jahren viel bewegt wer-

den. Gottenheim präsentiert sich heute als familienfreundliche Gemeinde und kann auf Zuwachs bei jungen Familien und Kindern verweisen. Diese erfolgreiche Arbeit will Bürgermeister Volker Kieber in einer zweiten Amtszeit fortsetzen.

Sollten sich weitere Kandidaten für das Bürgermeisteramt bewerben, wird ein eventuell erforderlicher zweiter Wahlgang am 1. Juli stattfinden. Im Falle eines zweiten Wahlgangs endet die Einreichungsfrist für Bewerbungsunterlagen am 20. Juni, ebenfalls um 18 Uhr. Die Stellenausschreibung für das Amt des Bürgermeisters von Gottenheim wird am 23. März veröffentlicht.

Für eine Kandidatenvorstellung wurde der Montag, 11. Juni, festgelegt. Die Vorstellungsrunde soll um 19 Uhr in der Turnhalle der Schule stattfinden. Zum Vorsitzenden des Wahlausschusses wurde der erste Bürgermeisterstellvertreter Kurt Hartenbach (Freie Wählergemeinschaft) gewählt. Sein Stellvertreter als Wahlausschussvorsitzender ist der zweite Bürgermeisterstellvertreter Lothar Zängerle (CDU).

**Marianne Ambs**